

## Muss ich als Bestatter mit lebenden Menschen sprechen?

Tagged as : [Bestatter](#), [frage](#), [fragen](#)

Date : 16. Mai 2018

Ich habe vielleicht eine etwas seltsame Frage zu dem Thema, oder vielleicht auch nicht. Wenn es bei dieser Thematik überhaupt seltsame Fragen gibt...

Mein eigentlicher Wunschberuf war „Sektions- und Präparationshelfer“, doch leider wurde dieser nicht in meiner Nähe ausgebildet, weshalb ich nun Heilerziehungspfleger geworden bin.

Ich überlege immer mal wieder, ob ich als Quereinsteiger vielleicht doch such mal in ein Bestattungsunternehmen gehen könnte.

Meine Frage ist allerdings, was ich dafür tatsächlich alles mitbringen müsste. Ich könnte mir sehr gut vorstellen, die Leichen aufzubahren-auch egal in welchem Zustand sich diese Befinden; jedoch glaube ich, dass ich weniger Empathie habe, auch mit den Angehörigen umzugehen. In wie weit ist es denn möglich, in diesem Berufsfeld „lediglich“ für die Aufbahrung von Toten zuständig zu sein und weniger mit den Angehörigen sprechen zu müssen. Ist dies so überhaupt möglich, oder gehört der Kontakt zu Angehörigen immer dazu?

Nein, es gibt keine seltsamen Fragen, die mir noch nicht gestellt wurden. Ich glaube mittlerweile, dass mir alle denkbaren Fragen schon gestellt wurden.

Es gibt auch keine dummen Fragen. Wenn überhaupt, dann nerven mich Fragen, die schon x-mal beantwortet wurden und bei denen die Antwort leicht durch die Verwendung der Suchfunktion auf dieser Seite hätte gefunden werden können.

Das ist bei Deiner Frage aber nicht so.

Die Antwort: Das hängt vom Betrieb ab.

Es gibt ganz viele Betriebe, die suchen immer den Allrounder. Das sind Männer oder Frauen, die sowohl im technisch-gewerblichen Bereich tätig sind, als auch im verwaltenden-kaufmännischen Teil, zu dem auch die Kundenberatung gehört.

Und es gibt Betriebe, in denen die Bereiche streng getrennt sind. Dort gibt es die Büromenschen und Trauerberater auf der einen Seite und die "Leichenversorger" auf der anderen Seite.

Ja und es gibt selbstverständlich Mischformen.

Wie das jetzt genau ist und was von einem erwartet wird, muß man im persönlichen Gespräch mit dem Inhaber klären.

Dabei solltest Du von vornherein klarstellen, in welchem Bereich Du eingesetzt werden möchtest. Es kann gut sein, dass man -egal wie das bisher gehandhabt wurde- jetzt gerade genau so einen Mann sucht.

Nun, was muss man mitbringen?

Eine gute Auffassungsgabe, ein seriöses, zurückhaltendes Auftreten, Liebe zum Beruf und

Zuverlässigkeit, Zuverlässigkeit, Zuverlässigkeit.

